

# Mit-Mögeldorf

HEFT 4

APRIL 1982

30. JAHRGANG



Ehemalige Gaststätte Gutmann, Schmausenbuckstraße 9,  
im 2. Weltkrieg zerstört, nicht wieder aufgebaut.

Foto: Peter Neidel



Monatschrift für Geschichte und Belange Mögeldorfs

## Zum Titelbild:

### Die ehemalige Gaststätte Gutmann

Auf dem Gelände des heutigen Postamtes bis zur Abbiegespur nach Laufamholz stand die weit über Mögeldorf hinaus beliebte Gaststätte **Gutmann**, auch unter dessen Hausnamen „Pffifer“ bekannt. Wir sehen die Frontalansicht des Gasthofes mit Nebenzimmer, im Bild links anschließend den flachen Saalbau, im Hintergrund den ehemaligen Konsum und die Post; rechts der große, schattige Wirtsgarten.

Die Gaststätte war im Vergleich zu den alten Tavernen und Erbschenkstätten Mögeldorfs („Ritter St. Georg“, „Schwarzer Adler“, „Roter Ochse“, „Friedenslinde“) verhältnismäßig jung. Sie wurde 1859 auf dem Hausacker Pl. Nr. 88 erbaut. Der Acker gehörte ursprünglich zum Taubershof, wurde nach Ablösung der Grundbarkeit an **Michael Tretter**, Braumeister an der Mögeldorfer Brauerei, verkauft, der ihn zwecks Errichtung einer Gaststätte an **Georg Heß** weitergab.

Mit Unterstützung des Braumeisters entstand ein für damalige Verhältnisse sehr moderner Bau: Wohnhaus mit Gaststätte, Salongebäude (gemeint ist wohl der Saalbau), Kegelbahn, Remise und großer Wirtsgarten (1,38 Tagwerk). Aber Heß hatte sich finanziell übernommen, so daß die Gaststätte „infolge Schuldensache“ dem **Michael Tretter** zufiel, der sie aber 1846 ein zweites Mal für 27700 Gulden an die **Familie Heß** verkaufte. 1865 wird das Anwesen durch einen Pferdestall und ein Kellerhaus mit Veranda vergrößert.

Die nächste Versteigerung ist fällig! Der neue Besitzer wird 1874 **Johann Georg Tretter**, Sohn des genannten Braumeisters. Kaufpreis: 20000 fl. Unter der Familie Tretter nimmt der Gaststättenbetrieb einen mächtigen Aufschwung. Glanzvolle Saal- und Gartenfeste wurden inszeniert, Jubiläumsfeiern, Bälle und Ausstellungen abgehalten, und viele Stammtischgesellschaften taten sich gütlich an der Metzelsuppe und dem damals bekannten Mögeldorfer Bier. Auch für die Vorläufer unserer Arbeitsgemeinschaft, die sog. „Montagsgesellschaft“ und den Mögeldorfer Geschichtsverein war die Tretter'sche Wirtschaft Stamm- und Vereinslokal.

1895 geht die Gaststätte für 50000 M an den Gastwirt **Heinrich Schulz** über. Nach dem Tode seiner Ehefrau verkauft Schulz an die **Strebelsche Brauerei**, diese ein Jahr später an die **AG Brauhaus Nürnberg**. Die Gaststätte wurde renoviert, der Wirtsgarten erhielt eine massive Einfriedung. Alte Mögeldorfer kennen die Gastwirtschaft unter ihrem letzten Besitzer, der **Familie Gutmann** und haben vor allem in dem weiträumigen Wirtsgarten schöne Stunden der Unterhaltung und Erholung erlebt.

Im 2. Weltkrieg wurde der gesamte Gebäudekomplex total zerstört und auch nicht wieder aufgebaut. Das Ruinengelände ging zunächst in das Eigentum des ev. Gemeindevereins über, wurde dann je zur Hälfte von der Stadt und der Oberpostdirektion Nürnberg erworben. Die Stadt gestaltete an Stelle der ehemaligen Gebäude und des Hofes 1956 den „Mögeldorfer Plärrer“, die Post errichtete nach Beseitigung des betonierten und gedeckten Luftschutzgrabens im Wirtsgarten 1961 das heutige Mögeldorfer Postamt.

Nach Archivunterlagen

fm



Die Gestaltung des Platzes, auf dem die ehemalige Gaststätte Tretter, zuletzt Gutmann stand, der „Mögeldorfer Plärrer“.

**IF IMMOBILIEN  
FISCHER GMBH**

IHR SOLIDER PARTNER  
Bei allen Immobilien-  
geschäften und  
gewerblichen Vermietungen

8500 NÜRNBERG  
LORENZER PLATZ 5a/II  
TEL. (09 11)\* 20 45 61 u. 20 45 75



**IF IMMOBILIEN  
FISCHER GMBH**

# Was tut sich in Mögeldorf?

Unter dieser Rubrik muß diesmal an erster Stelle ein Bericht über die Bürgerversammlung am 25. Februar stehen, über die auch im SO-Anzeiger schon ausführlich zu lesen war.

Schon im Vorfeld dieser Bürgerversammlung gab es eine Aufregung, als nämlich die Bewohner des Gebietes östlich der Prutzstraße dazu keine Einladung erhielten und erst ein Blick auf die Grenzen des Versammlungsbereichs bestätigte, daß dieser Bereich nach Laufamholz gehört. Ein daraufhin sofort gestellter Antrag der Arbeitsgemeinschaft an das Bürgermeisteramt auf Einbeziehung dieses Gebietes nach Mögeldorf kann sich naturgemäß erst auf die nächste Bürgerversammlung auswirken. Der Oberbürgermeister hat in der Versammlung eine Änderung zugesagt und die ersten Wogen der Erregung dadurch geglättet, daß er diesen Bürgern auch das Rederecht einräumte.

Das war im Hinblick auf die zu erwartende heiße Diskussion um die Verkehrsführung in der Balthasar-Neumann-Straße und angesichts der in den Saal drängenden Menge die einzig richtige Entscheidung.



Malermester

**Walter Veit KG**

Ausführungen sämtlicher

Maler-, Tapezier-, Bodenbelagsarbeiten

Paradiesstraße 9  
8500 Nürnberg 40  
Telefon 44 44 04

**Erstklassige Fachkräfte  
lösen Ihre Probleme in  
der modernen Raumgestaltung.**

Harmonie von Boden, Wand und Fenster  
ist die Basis für die  
moderne Inneneinrichtung.

Malen – Tapezieren – Lackieren  
Bodenverlegung – Gardinendekoration  
Fliesenverlegung.  
Alles aus einer Hand.

**Suche Einfamilien-Reihenhaus in Mögeldorf, Tel. 59 62 69**

Nach den sehr kurz gehaltenen Begrüßungs- und Einleitungsworten des Oberbürgermeisters gaben zunächst 30 Teilnehmer eine Wortmeldung ab, einige verzichteten im Verlauf des langen Abends, so daß am Schluß 24 Redner verblieben. Davon haben allein 12 zum Komplex Balthasar-Neumann-Straße gesprochen.

Bevor wir uns dieser Frage zuwenden, soll wenigstens mit Stichworten die breite Palette der angesprochenen Themen aufgezeigt werden. Für die Arbeitsgemeinschaft hatte ich die Aufgabe, folgende Themen vorzutragen: Fehlende Parkuhr an der Marthastraße, Gesamtkonzeption des öffentlichen Nahverkehrs und des Individualverkehrs in Mögeldorf nach Fertigstellung der Ringstraße und nach dem Bau der S-Bahn, Parkplatz an der Ziegen-/Waldstraße, Einführung von Parkbegrenzungen im dortigen Bereich, Warteraum und Unterstellmöglichkeit für Fahrräder am Mögelderer Plärrer, Schneeräumung, Belag auf den Radwegen im Naherholungsgebiet Oberer Wöhrder See, Weiterführung des Radweges am Nordufer, Parkuhren an der Ostendstraße und Lärmschutzmaßnahmen am Parkplatz gegenüber der Satzinger Mühle. In der weiteren Reihenfolge kamen zur Sprache: Ausbau des Wellers, Zerstörung der Rad- und Wanderwege im Pegnitztal, Verschmutzungen an den Bänken, Elsternplage, Freibad Langsee, Blumensterben, Sperrung der Gleißhammerstraße, Loni-Übler-Heim, Cadmiumwerte, Ampelregelung am Mögelderer Plärrer, Fußgängerbrücke über Wöhrder Wiese, Kindergarten der Arbeiterwohlfahrt an der Marthastraße, Mittlerer Ring und Lärmschutzmaßnahmen, Straßenumbenennungen, Ampelanlage Laufam-

**Pelz 55**

INTERNATIONALE PELZMODEN

Inh. Peter Donth

Mögelderer Hauptstr. 55 · 8500 Nürnberg 30

Telefon (09 11) 54 18 17

**Schauen Sie doch mal rein !**

holzstraße und Behinderung der Ausfahrten, Bebauungsplan Rehhof und Verkehrsanbindung, Gestaltung des S-Bahnhofes in Mögeldorf, Grundstücksproblem mit den US-Streitkräften beim Weiterbau der Ringstraße, Verkehrsanbindung zur Meistersingerhalle mit der VAG, Grünanlage an der Schlüterstraße, Verschmutzung durch Hundekot, Belästigungen durch Rad- und Mopedfahrer an der Fußgängerunterführung an der Thusneldaschule, Papierkörbe und Verschmutzung im Bereich des Tiergartens, Parken von PKW's auf Gehsteigen und damit verbunden Einengung der Spielmöglichkeiten für Kinder.

**Aus all dem ergibt sich noch viel Stoff unter dem Thema:**

**Was tut sich in Mögeldorf?**

**Vor allem, wenn die Antworten des Bürgermeisteramtes vorliegen.**

**Und nun zum „Dauerbrenner“ Balthasar-Neumann-Straße:** Für den Verkehrsausschuß am 18. Februar hatte die Verwaltung die Argumente nochmals überprüft, die zum Aufschub des Vollzugs geführt hatten. Nach Abwägung aller Argumente kommt die Verkehrsplanung zu dem Ergebnis, daß es bei der vorgesehenen Sperrung verbleiben soll. Zur Information wird der Antrag der SPD-Fraktion vom 18. 12. 81 und die Stellungnahme der Verwaltung im Wortlaut abgedruckt. In der Sitzung vom 18. 02. 82 kam es zu keiner Entscheidung, denn die SPD hatte wegen der bevorstehenden Bürgerversammlung Vertagung beantragt. Der Sprecher der CSU erklärte, daß man aufgrund der erneuten Untersuchung bereit

In Geldfragen gut beraten durch die

## **BÄCKER-BANK NÜRNBERG eG**

Ostendstraße 149  
8500 Nürnberg 30,  
Telefon 5 97 31



eine leistungsfähige  
**Volksbank**  
für jedermann!

**Auch SIE können Kunde bei uns werden!**

## **Sanitäre Installation**

**Planung – Ausführung – Kundendienst**

**R. WITTMANN**

Altdorfer Straße 37, 8500 Nürnberg  
Telefon 54 15 80 oder 59 07 12

**Damit Wasser für Sie nicht zum Problem wird!**

wäre, jetzt im Sinn der Vorlage zu beschließen, versperrte sich aber nicht gegen die Vertagung. **Wie zu erwarten, brachte die Bürgerversammlung keine Entscheidungshilfe.** Nach meinen Aufzeichnungen haben sich von den 12 Diskussionsteilnehmern 5 für den Vollzug der bereits gefaßten Beschlüsse ausgesprochen, 4 wollten den jetzigen Zustand für immer erhalten oder zumindest möglichst weit hinausschieben, drei sahen in der jetzigen Regelung eine Bevorzugung der dortigen Anwohner, von diesen dreien hat sich aber nur einer eindeutig dafür ausgesprochen, die Durchfahrt generell wieder ganz freizugeben. Fraktionsvorsitzender Dr. Schönlein gab für die SPD zu erkennen, daß man den jetzigen Zustand möglichst lange noch belassen möchte, ließ aber keinen Zweifel daran, daß dies schon deswegen keine Dauerlösung sein kann, weil die jetzige Prutzbrücke im Rahmen des S-Bahn-Baus abgerissen werden muß. Die Bundesbahn kann nur dann zu einem Ersatzbau herangezogen werden, wenn diese Brücke auf Dauer eine echte Verkehrsfunktion zu erfüllen hat.

**Oberbürgermeister Dr. Urschlechter fällt ein salomonisches Urteil, indem er verkündete, daß er all die vorgetragenen Argumente durch seine Verwaltung nochmals überprüfen läßt und am 31. März dem Gesamtstadtrat zur Entscheidung vorlegt. Ob es tatsächlich zu einer Entscheidung kommt oder durch Belassung des jetzigen Zustandes für einige Zeit das Problem nur verschoben wird, bleibt abzuwarten.**

Erich Wildner

## Optiker Loos in Mögeldorf



Ostendstraße 176

Telefon 54 10 44

Straßenbahnhaltestelle: Lechnerstraße

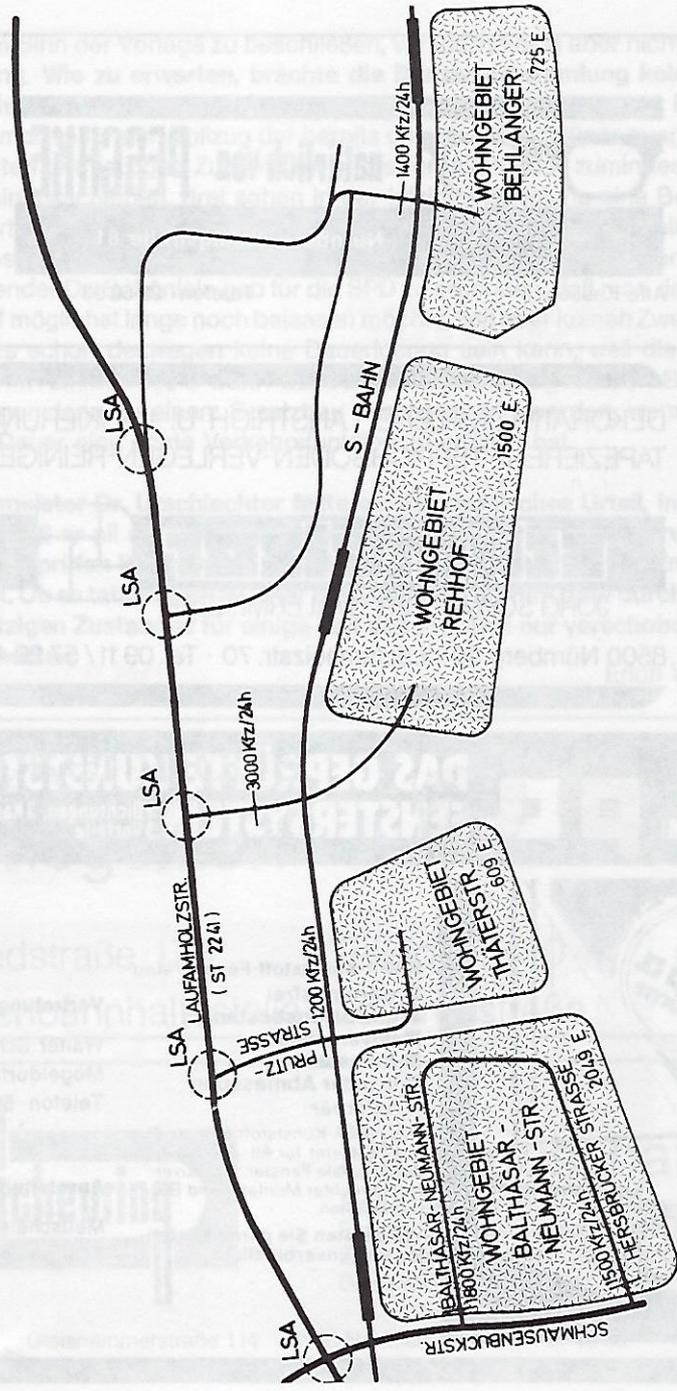


## Stuckgeschäft

Ausführung aller Putz-, Stuck-, und Fassadenarbeiten einschl. Anstrich. Zimmerausbau mit Rigipsplatten, Gipswände und Isolierung.

Gleishammerstraße 114 · 8500 Nürnberg · Telefon 57 15 86

# ERSCHLIESSUNGSSYSTEM WOHNGEBIETE MÖGELDORF



- HAUPTVERKEHRSSTRASSE
- WOHNSAMMELSTRASSE
- LICHTSIGNALANLAGE

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Andreas Urschlechter  
Rathaus

8500 Nürnberg

18. Dezember 1981 dr. schö-hü

**Betrifft:** Verkehrsberuhigung Balthasar-Neumann-Straße/Hersbrucker Straße

hier: Aufstellung von mobilen Elementen

Beschluß des Verkehrsausschusses vom 5. Nov. 1981

TOP 14

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

nach einem Gespräch mit betroffenen Anwohnern der Thäterstraße und umliegenden Nebenstraßen sind wir zu der Auffassung gekommen, daß eine Überprüfung des einstimmigen Beschlusses des Verkehrsausschusses vom 5. November 1981 notwendig ist.

Bei diesem Gespräch wurde ein Alternativvorschlag eingebracht, der möglicherweise das hier zu bewältigende Problem zweckmäßiger löst. Der Vorschlag sieht vor, die Absperrung nicht in der Balthasar-Neumann-Straße vorzunehmen, sondern auf der Prutzbrücke. Die Prutzstraße nördlich der Balthasar-Neumann-Straße/Thäterstraße würde dann in beiden Richtungen nur noch für Fußänger- und Fahrradverkehr zulässig sein.

Wir **beantragen**, daß die Verwaltung im nächsten Verkehrsausschuß zu diesem Vorschlag Stellung nimmt. Werden keine schwerwiegenden Gründe bekannt, die gegen diesen Alternativvorschlag sprechen, wird die SPD-Fraktion beantragen, die Absperrung der Balthasar-Neumann-Straße durch die Aufstellung von mobilen Elementen rückgängig zu machen und die Versetzung der mobilen Elemente auf die Prutzbrücke vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Schönlein  
Vorsitzender

**Betreff: Verkehrsberuhigung Balthasar-Neumann-Straße/Hersbrucker Straße**

**hier: Alternativvorschlag Sperrung Prutzbrücke**

**- Stellungnahme der Verwaltung -**

### **1. Bisherige Entwicklung**

Die Balthasar-Neumann-Straße war bereits Bestandteil der 1975 durchgeführten Schleichwegaktion. Ein Beschluß des Gesamtstadtrates vom 21. 07. 1976, die Balthasar-Neumann-Straße zwischen Hersbrucker Straße und Prutzstraße zu unterbrechen, wurde mit Rücksicht auf Einwendungen der Anwohner des Wohngebietes um die Thäterstraße, des Fernmeldeamtes und der Großkraftwerk Franken AG zurückgestellt. Es wurde gefordert, den Ausbau der Kreuzung Prutzstraße/Laufamholzstraße und die Inbetriebnahme der Signalanlage abzuwarten, um ein sicheres Ein- und Ausfahren Richtung Wohngebiet Thäterstraße zu ermöglichen.

Aus diesem Grund wurde im AfV vom 27. 10. 1977 die bestehende übergangsweise verkehrsrechtliche Regelung

- Linksabbiegeverbot von der Laufamholzstraße zur Prutzstraße und

- Einbahnstraße in südlicher Richtung in der Prutzstraße

beschlossen.

## **Mögeldorfer aufpassen – es geht rund!**

### **Reiner, der Preisknacker ist da!**

Von der Quarzuhr bis zum Staubsauger hat Reiner fast alles. Ob Sie's glauben oder nicht: in **Reiner's Fundgrube** kostet wirklich alles nur die Hälfte (teilweise Retouren von Versandhäusern).

### **Eröffnungsschlager:**

#### **Quarzuhr**

Originalpreis ~~98,- DM~~

bei Reiner nur **5,80 DM**

#### **Halskette, echt Silber**

Originalpreis ~~179,- DM~~

bei Reiner nur **38,- DM**

#### **Pullover**

Originalpreis ~~79,- DM~~

bei Reiner nur **9,90 DM**

#### **Cordhosen**

Originalpreis ~~69,- DM~~

bei Reiner nur **19,90 DM**

**Schickt's Euch Leut' und kommt in Reiners Fundgrube**

**Mögeldorfer Hauptstraße 22**

Im Hinblick auf den vollzogenen Ausbau der Kreuzung Prutzstraße/Laufamholzstraße mit Abbiegespuren Richtung Prutzstraße und Inbetriebnahme der Signalanlage wurde im AfV vom 05. 11. 1981 der Beschluß gefaßt, die ursprünglich geplante Unterbrechung mit mobilen Elementen zu vollziehen.

## 2. Alternativvorschlag „Unterbrechung an der Prutzbrücke“

Von Anliegern des Wohngebietes um die Thäterstraße wurde jetzt wieder die Forderung erhoben, anstatt der Balthasar-Neumann-Straße die Prutzbrücke zu unterbrechen. Die Möglichkeit wurde bereits bei früheren Überlegungen untersucht und als untauglich verworfen.

## 3. Stellungnahme der Verwaltung

### 3.1 Erschließungssystem

Eine durchgehende Verbindung Balthasar-Neumann-Straße/Thäterstraße widerspricht dem geplanten Erschließungssystem für die Wohngebiete östlich der Schmausenbuckstraße und südlich der Bahnlinie (siehe Verkehrsskizze S. 423).

## Offene Kamine

- Lieferung preiswerter Einbausätze
- Einbau und Verkleidung nach Ihren individuellen Wünschen (keine vorgefertigten Typen)
- Beratung kostenlos und unverbindlich
- Schornsteinbau und Schornsteinisolierung

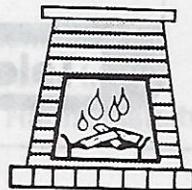
Industriebau

**ESSER K.G.**

Tel. 09 11 / 57 10 59 u. 57 29 89

**85 NÜRNBERG**

Hammerstraße 3



## Ihr Installateurmeister bietet Ihnen folgende Leistungen!

- Neuinstallation von Sanitäreinrichtungen (Gas und Wasser)
- Wartung und Reparaturen
- Rohrreinigung

## Norbert Zink Installateurmeister

Bühlstraße 18, 8500 Nürnberg

Telefon 59 07 02 oder 44 83 93

Die einzelnen Quartiere

Balthasar-Neumann-Straße/Hersbrucker Straße

Thäterstraße

Rehhof

Behlanger

werden über eigene Verbindungen an das überörtliche Straßennetz angeschlossen. Dieses System wird heute in der Regel bei jedem neu zu erstellenden Bauungsplan angewendet. (Prinzip der Nachbarschaften in Langwasser).

### **3.2 Verkehrliche Auswirkungen**

Das gewählte Erschließungssystem geht vom Prinzip der kurzen Wege zum übergeordneten Straßennetz aus. Das heißt, die einzelnen Quartiere werden so gewählt, daß der Eigenverkehr nicht zum Störfaktor wird. Parallelführungen von Erschließungsstraßen zu Hauptverkehrsstraßen werden vermieden.

Auch bei einer möglichen Unterbrechung der Siedlerstraße sollte von dem Planungsprinzip der kurzen Wege nicht abgewichen werden.

### **3.3 Knoten Prutzstraße/Laufamholzstraße**

Bei einer Unterbrechung der Prutzbrücke würde der soeben abgeschlossene Ausbau des Knotens Prutzstraße/Laufamholzstraße einschließlich Lichtsignalanlage überdimensioniert und geradezu widersinnig sein.

Der Knotenausbau und die Signalanlage erfolgte in erster Linie im Hinblick auf einen verkehrssicheren Anschluß des Wohngebietes um die Thäterstraße. Die Beibehaltung der bisherigen Verkehrsregelung des Knotens ist nur vertretbar, solange im Bereich der Kreuzung noch Bauarbeiten stattfinden.

### **3.4 Planfeststellungsbeschluß Laufamholzstraße**

Eine Unterbrechung der Prutzbrücke würde im krassen Gegensatz zu den im Planfeststellungsverfahren gemachten Vorgaben stehen. In Anbetracht des empfindlichen Verfahrens sollten hier Widersprüche und Angriffspunkte vermieden werden. Auswirkungen auf die erfolgten Zuschüsse sind nicht auszuschließen.

### **3.5 Ausbau Prutzbrücke**

Im Rahmen des S-Bahnbaues ist ein Neubau der Prutzbrücke erforderlich. Nach der derzeitigen Terminplanung ist 1984 mit dem Beginn der Bauarbeiten zu rechnen. Bei einer Unterbrechung der Prutzbrücke ist ein Neubau einer Straßenbrücke widersinnig. Eine Fuß- und Radwegverbindung ist im Zuge der Prutzstraße

aber in jedem Fall erforderlich, der dann aber zu Lasten der Stadt Nürnberg gehen könnte.

#### 4. Empfehlung

Eine Unterbrechung der Prutzbrücke ist aus den genannten Gründen nicht zu vertreten. Die geplante Unterbrechung der Balthasar-Neumann-Straße zwischen Hersbrucker Straße und Prutzstraße mit mobilen Elementen ist zu vollziehen. Eine endgültige Unterbrechung kann erst nach dem Neubau der Prutzbrücke erfolgen.

Um den Bedenken der Ladengeschäfte an der Balthasar-Neumann-Straße entgegenzukommen, sollte die Sperrstelle im fraglichen Abschnitt soweit wie möglich nach Westen verschoben werden. Für den gelegentlichen Schwerverkehr mit mehr als 18t zum Postdepot und zum Umspannwerk ist an der Sperrstelle neben einem umfahrbaren Pfosten ein abschließbarer Sperrpfosten vorzusehen.

**Anzeigen für „Alt-Mögeldorf“ bis 10. des Vormonats erbeten an  
Klaus-Dieter Volz, Bothmerstraße 29, Telefon 59 09 62  
8500 Nürnberg-Mögeldorf**



*Ihre Druckerei  
Karl Seubert oHG  
Metthingstr. 49  
8500 Nürnberg 30  
Tel. 09 11 - 406041*

**Auf alle Artikel wegen Geschäftsaufgabe 40% Rabatt.**

Auf Ihren Besuch freut sich

*Mögeldorfer Spielzeugladen*

**R. Demas**

Mögeldorfer Hauptstr. 60 · Ecke Laufamholzstr./Flußstr. · **8500 Nürnberg** · Tel. 57 16 93  
Geöffnet: Montag – Freitag 9 – 13.00 Uhr, 14.30 – 18.00 Uhr · Samstag 9 – 13.00 Uhr